

# Genfer Jet d'eau sprudelt wieder

Die Stadt Genf hat ihr Wahrzeichen wieder: Der 140 Meter hohe Springbrunnen Jet d'eau im Seebecken ist am Donnerstag nach 83 Tagen Stillstand aufgrund der Coronavirus-Krise wieder eingeschaltet worden.



Bild: Milada Vigerova/Unsplash

Gegen 16.10 Uhr schoss das Wasser der Touristenattraktion wieder mit 200 km/h rund 140 Meter in die Höhe. Auf dem Quai versammelten sich rund hundert Zuschauer und applaudierten.

Genf feierte die Wiederinbetriebnahme seines Wahrzeichens mit einer kurzen Zeremonie. Anwesend waren unter anderen der Generaldirektor der Weltgesundheitsorganisation (WHO), Tedros Adhanom Ghebreyesus, und die Uno-Generaldirektorin in Genf, Tatiana Valovaya.

Der Springbrunnen war am 20. März wegen der Coronavirus-Pandemie abgestellt worden. Ziel war es laut der Stadt, die Gesundheit der Mitarbeiter zu schützen, die für den Betrieb der Anlage sorgen.  
Zudem stand die temporäre Stilllegung des Brunnens symbolisch für die Anwendung der empfohlenen Gesundheitsmassnahmen.

Publiziert am Freitag, 12. Juni 2020